

Generationenübergreifender Wissensaustausch

Was ist eine App und wie kann ich sie herunterladen? Wie kann ich die SBB-App nutzen? Wie erstelle ich einen Foto-Ordner? Wie bezahlt man mit TWINT? In der heutigen Zeit werden immer mehr Dinge online erledigt. Für viele Seniorinnen und Senioren ist das gar nicht so leicht. Die Umstellung auf das Smartphone ist für sie eine grosse Herausforderung.

Am Freitag, 1. Dezember stiessen zwei sich selten treffende Generationen aufeinander. 13 Jugendliche der 3. Sek führten in Beringen die Seniorinnen und Senioren in die Welt der neuen Medien ein. In einer Eins-zu-eins-Betreuung erhielten die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer individuelle Unterstützung zum Thema Handy. Die offenen Fragen wurden ihnen von den Jugendlichen professionell beantwortet.

Der Kurs begann damit, dass sich die Teilnehmenden in das Gast-WLAN der Schule einloggen mussten. Ab diesem Moment war das Eis zwischen den beiden Generationen gebrochen und es wurde über eine Stunde lang intensiv zusammengearbeitet.

Die Jugendlichen haben an diesem Nachmittag gelernt, sich zu präsentieren und mit älteren Menschen zu kommunizieren. Die vielen positiven Rückmeldungen der Seniorinnen und Senioren zeigen, dass sie diese Aufgaben äusserst gut gemeistert haben.

Auf grossen Wunsch der Teilnehmenden wird voraussichtlich im Frühjahr 2024 ein Anschlusskurs stattfinden.

Der Handy-Kurs wurde von den Sozialen Diensten Beringen, im Rahmen der Alters- und Kinderfreundlichen Gemeinde, in Zusammenarbeit mit dem Oberstufenlehrer Dominik Dogwiler und seinen Schülern, organisiert.

Die Leiterin der Sozialen Dienste Vanessa Le Donne und die Sozialreferentin Corinne Maag bedanken sich ganz herzlich bei allen Beteiligten, die diesen Anlass ermöglicht haben.

Corinne Maag

Sozialreferentin
Jugend- und Altersfragen Beringen